

Geschäftsstelle
Kehdenstraße 2-10 in 24 103 Kiel
Assistenz: Barbara Carstensen
carstensen@lag-werkstatttraete-sh.de
0431 – 66 11 835

Kiel, 25.01.2024

Stellungnahme zum Abschlussbericht der Studie zur „Weiterentwicklung der Werkstätten“ und dem Dialogprozess des BMAS

Sehr geehrte Damen und Herren,






die Landesarbeitsgemeinschaft Werkstattträte versteht sich als Sprachrohr von 12.000 Menschen, die in den Werkstätten für behinderte Menschen in Schleswig-Holstein tätig sind. Wir wenden uns heute mit einem Anliegen an Sie, das in Ihrem Verantwortungsbereich liegt und dessen Auswirkungen alle Beschäftigten direkt betrifft.

2019 hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales BMAS eine Studie in Auftrag gegeben. Diese soll dazu dienen, ein transparentes, nachhaltiges und zukunftsfähiges Entgeltsystem in Werkstätten für behinderte Menschen zu entwickeln. In diesem Zusammenhang wurde auch untersucht, wie Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt verbessert werden können. In Befragungen von Werkstatteleitungen und Werkstattbeschäftigten, von deren Angehörigen und Bezugspersonen sowie von Werkstattträten, Frauenbeauftragten und ehemaligen Beschäftigten wurden Kritikpunkte konkretisiert und Vorschläge zu möglichen Verbesserungen des Entgeltsystems ebenso wie der Übergangsmöglichkeiten auf den allgemeinen Arbeitsmarkt ermittelt.

Nach zwei Zwischenberichten wurde der Abschlussbericht am 14.09.2023 veröffentlicht. Bereits am 05.09.2023 hat das BMAS Verbände zu einem Dialog eingeladen. Nicht eingeladen war unser Bundesverband Werkstattträte Deutschland WRD, der im Rahmen der Studie unsere Interessen vertreten hat. Aber nicht nur die erst spätere Einladung unserer Vertretung hat uns irritiert, sondern auch die Ideen des BMAS, die nur wenig Bezug zu den Handlungsempfehlungen der Studie aufweisen. Ebenso wie das geplante Tempo des Gesetzgebungsverfahrens, das für uns eine Herausforderung darstellt und damit eine echte Beteiligung erschwert. Das hat eine große Diskussion der Beschäftigten und deren Vertretungen in Gange gesetzt.

Wir haben uns mit Werkstattträten aus den Bundesländern und WRD zu den Ergebnissen der Studie sowie dem Vorgehen und den Ideen des BMAS positioniert. Die Stellungnahmen senden wir Ihnen hier in der Anlage zu.

Wir haben außerdem die Stellungnahmen unserer Mitglieder aus Schleswig-Holstein zu den Ergebnissen der Studie und dem Dialogprozess aufgezeichnet. Die Filme finden Sie auf unserer Internetseite.

Die Filme mit den Stellungnahmen aus Schleswig-Holstein finden Sie hier:	
Selbstbestimmt arbeiten 	Ein Lohn zum Leben 
Echte Chancen mit Bildung 	Nicht über uns ohne uns 
Hier geht es zu unserer Internetseite lag-werkstatttraete-sh.de #WirVerdienenMehr 	

Wir begrüßen Veränderungen, wenn diese zu tatsächlichen Verbesserungen führen. Wichtig ist uns jedoch, dass die Interessen der Werkstattträte von den Politiker*innen und Verantwortlichen im Land sowie im Bund gehört und berücksichtigt werden. Denn es geht um unsere Lebens- und Arbeitswelt.

Nicht über uns ohne uns ist für uns keine leere Formel. An gesetzlichen Entwicklungen, die die Zukunft unserer Lebens- und Arbeitswelt betrifft, müssen wir gleichberechtigt und barrierefrei beteiligt werden.

Gerne gehen wir mit Ihnen darüber ins Gespräch.

Herzliche Grüße im Namen des Vorstands



Kerstin Scheinert

1. Vorsitzende LAG Werkstattträte SH e.V.

Anlagen:

- Stellungnahme zum Abschlussbericht der Studie für ein neues Entgeltsystem in Werkstätten vom BMAS, September 2023 von Werkstattträte Deutschland
- Stellungnahme zum Dialog-Prozess des BMAS zur „Weiterentwicklung der Werkstätten“ Oktober 2023 von Werkstattträte Deutschland

Abschlussbericht der Studie zu einem transparenten, nachhaltigen und zukunftsfähigen Entgeltsystem für Menschen mit Behinderungen in Werkstätten für behinderte Menschen und deren Perspektiven auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt abrufbar unter: <https://bmas.de/DE/Service/Publikationen/Forschungsberichte/fb626-entgeltsystem-wfbm.html> (November 2023)